

# Durch das Dachauer Moos

## Rundwanderung von Dachau zum Waldschwaigsee

\*\*\*\*

**Ausgangspunkte:** a) Parkplatz an der Ludwig-Thoma-Wiese P3 oder b) S-Bahnhof Dachau

**Weglänge:** ca. 13 km

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Anspruch:** sehr abwechslungsreiche Tour ohne große Schwierigkeiten, die viel bietet: Mooslandschaft, Auenlandschaft, Bademöglichkeit und Sehenswertes.

**Einkehr:** Waldschwaigstüberl (Mo, Di Ruhetag), "Alte Liebe" an der Amper (Restaurant und Biergarten), Café-Restaurant Schloss Dachau (Mo Ruhetag)

### Wanderung

a) Vom Parkplatz an der Ludwig-Thoma-Wiese mit Blick auf den Altstadtberg halten wir uns links und gehen in die Ludwig-Thoma-Straße. Nach der Querung der Amper befinden wir uns in der Münchner-Straße, der wir auf der rechten Straßenseite 600 m bis zur Hermann-Stockmann-Straße folgen.

b) Vom S-Bahnhof (Ausgang: Busbahnhof/Altstadt) aus wenden wir uns nach links und gehen entlang der Bahnhofstraße. Wir überqueren die Münchner Straße, in die wir nach dem Seitenwechsel links abbiegen und folgen ihr bis zur Hermann-Stockmann-Straße.

Wir biegen nun nach rechts in die Hermann-Stockmann-Straße und wandern stadtauswärts. In dieser Straße finden sich als Zeugnisse der ehemaligen Künstlerkolonie einige Künstlerhäusern.



*Thiemann Haus*

Nach knapp einem Kilometer biegen wir rechts in die Eduard-Ziegler-Straße und gleich wieder links in die Langwieder Straße ein. Der Weg führt uns entlang des Gröbenbachs, der Grenze zum Stadtwald. Nach der Unterführung folgen wir der Straße, bis wir rechter Hand das Fischgut erreichen. Wir biegen gegenüber links ab Richtung Waldschwaigsee. Wenn wir

den See erreicht haben wandern wir nach rechts entlang des Seeufers und umrunden den See.

**Tipp:** *Der mitten im Moos liegende Waldschwaigsee lockt im Sommer viele Badegäste an und es bietet sich ein Bad im glasklaren Wasser an. Während der Badesaison gibt es die Möglichkeit sich Getränke und eine Kleinigkeit zum Essen zu kaufen. Außerhalb der Badesaison kann man die Ruhe und die idyllische Mooslandschaft genießen. In 400 m östlicher Richtung vom See befindet sich ein kleiner Biergarten, das Waldschwaigstüberl.*



Über den Parkplatz des Sees geht es zurück zur Langwieder Straße. Wir biegen nach rechts ab und bleiben auf der Straße, bis links eine Holzbrücke über den Gröbenbach in den Stadtwald führt. Wir folgen dem Weg und durchqueren den Wald, bis auf der anderen Seite die Gröbenrieder Straße sichtbar wird. Dann halten wir uns rechts, bis wir den Forstweg queren, der uns nach links aus dem Stadtwald und über die Gröbenrieder Straße führt (der Forstweg ist leider nicht im Kartenwerk von Google maps verzeichnet, so dass im Routenplan hier eine minimale Unterbrechung der Route verzeichnet ist). Wir gehen nach rechts in die Gröbenrieder Straße und gleich wieder nach links am Recyclinghof vorbei. Nach kurzer Zeit erreichen wir den schönen Landschaftssee.

**Tipp:** *Der Fühl- und Staunpfad führt durch die vielfältigen Lebensräume am Wegrand. See, Wald, Hügel, Hecke und Obstwiese wollen erkundet werden. Schautafeln und Aktivelemente informieren über interessante Hintergründe, zeigen versteckte Tiere und laden zum Verweilen ein. Man ist eingeladen zu schauen, zu staunen und zu fühlen.*

*Der Aussichtshügel gewährt einen schönen Blick über das Moos und auf das Dachauer Schloss.*

Wir biegen nach rechts ab in den Fühl- und Staunpfad und umrunden den See, bis wir wieder auf den Feldweg gelangen, dem wir nun wieder nach rechts gehend folgen. Wenn der Weg eine Linkskurve beschreibt, halten wir uns geradeaus und gehen die schattige Strecke, zum Ascherbach. Nun gehen wir nach links entlang des Bachs und queren ihn an der nächsten Brücke. Wir folgen der Straße bis zur Amper.

**Tip:** Nach etwa 900 m geht es nach links Richtung "Alte Liebe", eine Gaststätte in idyllischer Lage mit wunderschönem Biergarten. Wer hungrig oder auch nur durstig ist, sollte sich diesen kleinen Abstecher nicht entgehen lassen. (Vom Biergarten folgen wir dem Weg Richtung Amper und halten uns am Fluss rechts, bis wir an der Brücke wieder auf unsere Wanderroute stoßen).

Vor der Amperbrücke gehen wir rechts und wandern am rechten Flussufers Richtung Dachau. Auf der Brücke an der Ludwig-Dill-Straße wechseln wir das Ufer und gehen weiter bis zum Kraftwerk. Jetzt biegen wir nach links und wandern bergauf Richtung Schloss. Über den Fürstenweg gelangen wir in den Schlossgarten. Im Schlossgarten halten wir uns links und verlassen den Garten durch den seitlichen Torbogen.

**Tip:** Die Wanderung ist nun fast geschafft und es bietet sich zum Ausklang Kaffee und Kuchen auf der schönen Schlossterrasse an. Von hier hat man einen einmaligen Blick über das Moos und die Landeshauptstadt und mit etwas Glück bis zu den Alpen.

Wir gehen gerade über den Parkplatz und biegen nach links in die Schloßgasse. Anschließend wenden wir uns nach rechts in den Karlsberg. Wir folgen der Straße bergab. Autofahrer halten sich nun links Richtung Ludwig-Thoma-Wiese. Bahnfahrer gehen die Münchner Straße zur Bahnhofstraße, biegen hier links ab, und erreichen nach kurzer Zeit den Bahnhof.

## Sehenswertes

### **Hundertwasserhaus:**

- Bäckerei Denk, Münchner Str. 14

### **Künstlerhäuser:**

- Münchner Straße: - Haus-Nr. 38 " Künstlerhaus Hermann Stockmann "
- Hermann-Stockmann-Str.: - Haus-Nr. 10 " Künstlerhaus Max von Seydewitz "
- Haus-Nr. 12 " Künstlerhaus Georg Jauss "
- Haus-Nr. 16 " Künstlerhaus August Pfaltz "
- Haus-Nr. 18 " Künstlerhaus Hugo Hatzler "
- Haus-Nr. 20 " Künstlerhaus Carl Thiemann "

### **Schloss Dachau:**

April – September: 9:00 – 18:00 Uhr

Oktober- März: 10:00 – 16 Uhr

Montags geschlossen, sowie am 01.01.,

Faschingsdienstag, 24./25./31.12

Eintritt: 2,- €/Person, Karten erhältlich an der Kuchentheke des Schlosscafés

Der Schlossgarten ist tagsüber für Besucher zugänglich.